

GÄRTRINGEN

Aktuell

Ausgabe 19

35. Jahrgang

12. Mai 2011



Maihocketse

des Obst- und Gartenbauvereins

mit Mostprämierung



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger.

Der Obst- und Gartenbauverein Gärtringen lädt Sie alle zu seiner Maihocketse am 14. Mai ab 10 Uhr ein.

Gefeiert wird auf dem Marktplatz mit der bekannt guten Bewirtung durch die Mitglieder. Lassen Sie sich verwöhnen mit Zwiebel- und Hafermehlkuchen aus dem Backhaus, Mostbraten, Steak und Rote vom Grill sowie gekühlten Getränken.

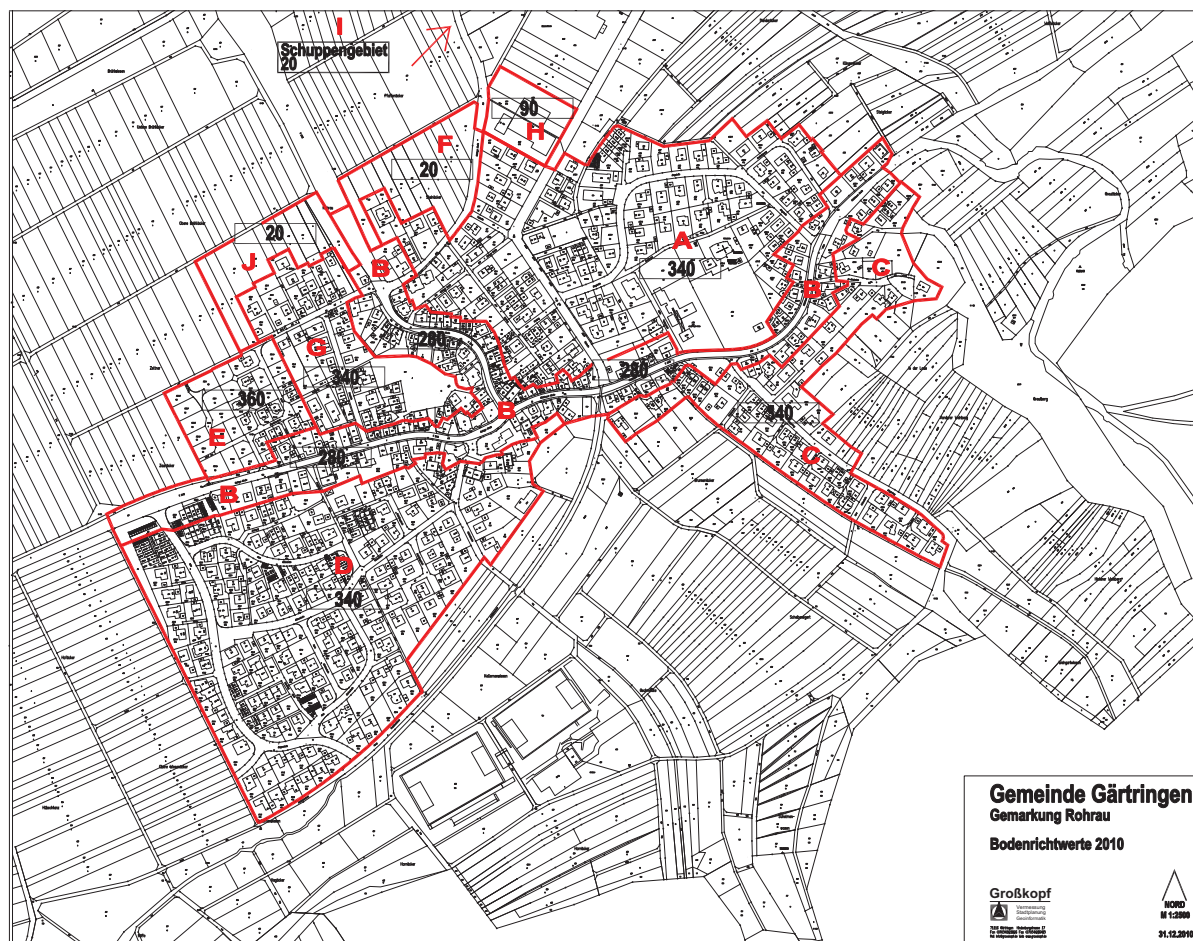
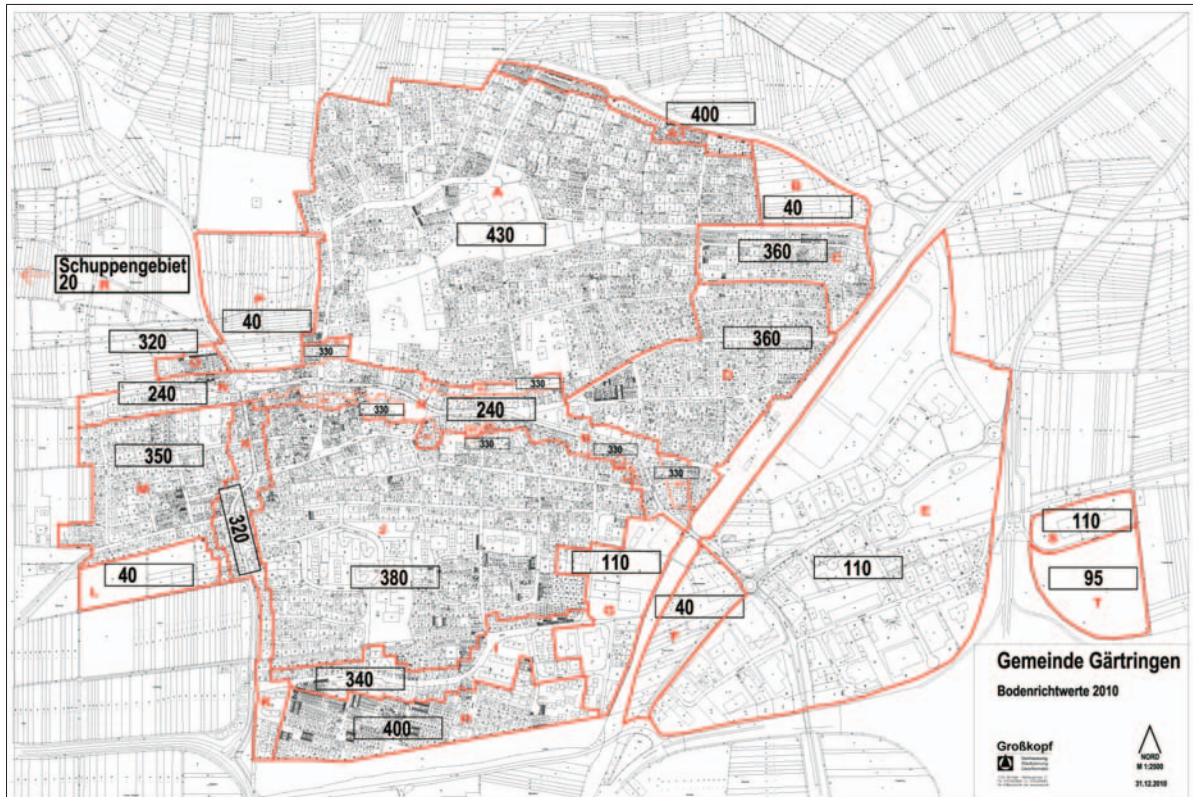
Am Nachmittag findet eine Mostprämierung mit anschließender Kür des Gärtringer Mostkönig's 2011 statt.



Rathaus aktuell

Bodenrichtwertkarten von Gärtringen und Rohrau

Bitte beachten Sie den Text dazu unter den Amtlichen Bekanntmachungen



VOLL LASER



17.-21. Mai

JUGENDWOCHE

Ankommen: 18:30Uhr Start: 19:00Uhr

Gärtringen
Evang. Gemeindehaus Schönbuchstraße 20
CVJM / Ev. Kirche Gärtringen

Die Herausforderung naht ...

Schwarzwaldverein



... die sportliche Tour 2011 führt uns in die Weinberge rund um Strümpfelbach. Nach knapp 700 Höhenmetern und ca. 30 Kilometern Wegstrecke kehren wir zum Abschluss in ein schönes Gasthaus in Weinstadt-Endersbach ein. Der Schwarzwaldverein Gärtringen lädt alle **sportlich Interessierten**, auch Nichtmitglieder, am Sonntag, den 22. Mai zu seiner anspruchsvollsten Wanderung des Jahres 2011 herzlich ein. Treffpunkt an der S-Bahn ist um 7.45 Uhr. Mehr dazu unter den Vereinsnachrichten.



Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Simon Becker Madeleine Schneider
Adrian Bytyqi Gabrielly Krämer
Daniel Klem Cassian Grein
Sissi Schneeweis Lea Junker
Niklas Hunold Lukas Breideneichen
Selina Renz Nadine Daunheimer
 Simon Kraus Selina Keserica
 Joshua Keller Jonas Schildbach
Dominic Maurach Julia Kühn

Wir entdecken einen Schatz

Herzliche Einladung zu den
Erstkommunionfeiern
am 14. und 15. Mai 2011
jeweils um 10.30 Uhr
in der katholischen Kirche
St. Michael



Emanuel Charette
Enrique Delgado
Philipp Grosshart
Marie Szymkowiak
Sharon Scerenzia
Antonia Sarić
Kyara Münster
Max Lüdtko
Eileen Rupp

Ivana Mršić
Nils Seufert
Sabrina Kiss
Jannes Müller
Emilian Bartolić
Niklas Lemberg
Leonhard Penno
Viktoria Birkenbach

Auf einen Blick

Goldene Hochzeit

Goldene Hochzeit

Am 12.05.2011 feiern Fest der Goldenen Hochzeit:

Ursula und Franz Xaver Seil Reinhardstr. 6, Gärtringen

Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen alles Liebe und Gute, Gesundheit und einen schönen gemeinsamen Lebensabend.
Michael Weinstein, Bürgermeister



Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

14.05.2011

Herr Horst Roeder, Max-Eyth-Str. 5 A, seinen 78. Geburtstag

15.05.2011

Herr Rudolf Resch, Richard-Wagner-Str. 37, seinen 80. Geburtstag

16.05.2011

Herr Gottlieb Hauser, Tulpenweg 3, seinen 92. Geburtstag

Herr Joachim Dietrich, Schönbuchstr. 17, seinen 77. Geburtstag

17.05.2011

Herr Gotthard Kretschmer, Fliederweg 16, seinen 77. Geburtstag

19.05.2011

Herr Jakob Rissling, Heinrich-Böll-Weg 26, seinen 87. Geburtstag
Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxen Gärtringen und Nufringen

14./15.05.2011

Dr. Reichert, Nufringen, Tel. 07032 96860

Telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

14./15.05.2011

Dr. Katz, Johannesstr. 11, Herrenberg, Tel. 07032 21011 oder 6833

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppington, Nufringen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

12. Mai um 8.30 Uhr bis 13. Mai um 8.30 Uhr

Gäu-Apotheke, Nebringen, Bahnhofstraße 5, Tel. 07032 72878

13. Mai um 8.30 Uhr bis 14. Mai um 8.30 Uhr

Carmel-Apotheke, Nufringen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

14. Mai um 8.30 Uhr bis 15. Mai um 8.30 Uhr

Apotheke am Bahnhof, Herrenberg, Bahnhofstr. 17, Tel. 07032 6077

15. Mai um 8.30 Uhr bis 16. Mai um 8.30 Uhr

Apotheke am Markt, Gärtringen, Bismarckstraße 39, Tel. 07034 22013

16. Mai um 8.30 Uhr bis 17. Mai um 8.30 Uhr

Rathaus-Apotheke, Deufringen, Gechinger Straße 1, Tel. 07056 3331

17. Mai um 8.30 Uhr bis 18. Mai um 8.30 Uhr

Apotheke beim Rathaus, Ehningen, Königstraße 30, Tel. 07034 5280

18. Mai um 8.30 Uhr bis 19. Mai um 8.30 Uhr

Bären Apotheke, Herrenberg, Hindenburgstraße 20, Tel. 07032 5970

19. Mai um 8.30 Uhr bis 20. Mai um 8.30 Uhr

Römer-Apotheke, Kuppington, Hemmlingstraße 20, Tel. 07032 31903

Kinderärztlicher Notfalldienst - Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Samstag, Sonntag, Feiertage: Ab 9.00 Uhr Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): Ab 19.30 Uhr Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	07031/6680
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01805 344 533
Elektro-Notdienst der Innung Böblingen	0172/7 14 96 96
Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen/Amt f. Soziales Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar-Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE - Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Mutter-Kind-Programm beim Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales Ein Angebot für Alleinerziehende und junge Mütter mit Kindern von 0-3 Jahren in Form von Wegweiserberatung, Gruppentreffen, und Seminaren. Ansprechpartnerin: Karin Braitmaier,	07031 663-1279 k.braitmaier@lrabb.de
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon - ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Arbeitskreis Leben Sindelfingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/9812006 www.ak-leben.de

Termine

Donnerstag, 12. Mai 2011

14.00 Uhr Nachmittag für Senioren im Gemeindehaus

Samstag, 14. Mai 2011

10.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein, Maihocketse

Sonntag, 15. Mai 2011

9.30 Uhr Neuap. Kirche, Gottesdienst

10.00 Uhr Ev. Kirchengemeinde Gärtringen, Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr Ev. Kirchengemeinde Rohrau, Gottesdienst

10.30 Uhr Kath. Kirchengemeinde, Erstkommunionfeier

17.30 Uhr Württ. Brüderbund, Gottesdienst

Spruch der Woche

Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.

Laozi

Amtliche Bekanntmachungen



GEMEINDE GÄRTRINGEN

Nachruf

Die Gemeinde Gärtringen trauert um

Herrn Harri Schwarzbach

der am 01.05.2011 im Alter von 77 Jahren in seiner Wahlheimat Hilzingen verstorben ist.

Vom 01.08.1966 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 30.11.1996 war er als Hausmeister in der Ludwig-Uhland-Schule beschäftigt.

Gemeinsam mit seiner Ehefrau pflegte und betreute er über 30 Jahre lang "seine" Schule.

Mit Ordnungsliebe und Genauigkeit sorgte das Ehepaar Schwarzbach für eine angenehme Lernatmosphäre für zahlreiche Schüler- und Lehrergenerationen.

Wir werden Herrn Schwarzbach stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser besonderes Mitgefühl gilt der Tochter mit allen Angehörigen.

Für den Gemeinderat
und die Gemeindeverwaltung
Michael Weinstein,
Bürgermeister

Für den Personalrat
Natalie Dinger
Vorsitzende

Neue Ansprechpartnerin für das Steueramt im Kämmereiamt Gärtringen



Bereits zum 3. Januar 2011 hat unsere neue Mitarbeiterin - Frau Marina Baradoy, Verwaltungsfachangestellte - Ihre Arbeit im Gärtringer Rathaus aufgenommen. Nach erfolgter Einarbeitung ist Frau Baradoy nun im Zimmer 103 im Kämmereiamt im 1. Stock des Volksbankgebäudes untergebracht und nun Ihre neue Ansprechpartnerin in allen Belangen des Steueramts.

Zu Ihren Kernaufgaben gehören die Veranlagung der Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer und Vergnügungssteuer und alle Angelegenheiten, die damit zusammenhängen. Auch die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren, sowie die Neuveranlagung zur gesplitteten Abwassergebühr zählen zu Ihren Aufgaben sowie das gesamte Mahn- und Vollstreckungswesen, Bearbei-

tung von Stundungen, Insolvenzverfahren und Amthilfeersuchen. Fr. Baradoy übernimmt das langjährige Sachgebiet von Frau Herta Schurer, die zum 30.04.2011 in die Freizeitphase des Modells der Altersteilzeit gewechselt hat. Wir heißen Frau Baradoy in unserem Team sehr herzlich willkommen und wünschen Ihr viel Freude an Ihrer neuen Tätigkeit.

Frau Baradoy ist im Zimmer 103 im Volksbankgebäude (1. OG) anzutreffen und zu den regulären Geschäftszeiten erreichbar unter der Tel. Nummer 07034/923-123, per E-mail unter baradoy@gartringen.de.

Redaktionsschluss in der KW 22 vorverlegt!

Vorverlegter Redaktionsschluss beim Mitteilungsblatt der KW 22 / 2011 **"Christi Himmelfahrt"**

Die Texte müssen **bis Donnerstag, 26.05.2011, 10.00 Uhr in das Redaktionssystem Nussbaum-Online-Senden (NOS) eingestellt sein.**

Manuskripte senden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt an folgende E-mail-Adresse: **mb@gartringen.de**

Wir bitten um Beachtung des Termins, da später eingehende Manuskripte bzw. Einstellungen im NOS nicht berücksichtigt werden können.

Für weitere Rückfragen betr. Mitteilungsblatt können Sie sich gerne mit Frau Veit, Tel. 923-105 Montag und Freitag in Verbindung setzen.

Zensus 2011

Gemeinsamer Aufruf zur Beteiligung an der Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 10. Mai beginnt der Zensus 2011, eine europaweite Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung. Hier wird ermittelt, wie viele Menschen z.B. in Baden-Württemberg leben, wie sie wohnen und arbeiten. Hierzu werden ca. 10 % der Bevölkerung interviewt. Die Interviews in den Haushalten werden von ehrenamtlich bestellten Erhebungsbeauftragten geführt. Parallel dazu werden alle Gebäude- und Wohnungseigentümer vom Statistischen Landesamt angeschrieben und befragt.

Aktuelle Daten werden benötigt, um die Zukunft unserer Gesellschaft zu planen. Es sollen Rückschlüsse auf Fragen geliefert werden wie: Wo werden in den kommenden Jahren Studien- oder Kindergärtenplätze benötigt? In welchen Kommunen müssen Wohnungen oder Seniorenheime gebaut werden?

Und nicht zuletzt geht es bei der Ermittlung der tatsächlichen Einwohnerzahl um viel Geld, das im Rahmen des Finanzausgleichs zwischen den Ländern und Kommunen fließt. Die Einwohnerzahlen sind für die Höhe der Zahlungen ausschlaggebend.

Das Ergebnis des Zensus ist also nicht nur für Statistiker, sondern auch für jeden jede einzelne Bürgerin und einzelnen Bürger von großer Bedeutung.

Deshalb: Machen Sie mit beim Zensus 2011 - Ihre investierte Zeit hilft dabei interessante Erkenntnisse zu gewinnen!

Danken möchten wir vorab allen Teilnehmern an der Befragung sowie allen Erhebungsbeauftragten, die diesen ehrenamtlichen Dienst für den Zensus 2011 verrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Bernhard

Landrat

Bekanntmachung des Gutachterausschusses

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Gärtringen hat die Ermittlung der Bodenrichtwerte zum Berichtsjahr 2010 entsprechend dem § 196 BauGB, neu gefasst durch Bekanntmachung vom 23.09.2004; zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 24.12.2008 I 3018 i.V.m. der Gutachter-Ausschuss-VO vom 15.02.2005 für den Bereich der Gemeinde Gärtringen vorgenommen.

Die Bewertungen werden hiermit bekannt gegeben, die zugehörigen Bodenrichtwertkarten finden Sie auf Seite 2 dieses Mitteilungsblattes.

Art der baul. Nutzung	baureifes Land *		Rohbauland **		Bauerwartungsland ***	
	von	bis	von	bis	von	bis
Wohnbaufläche						
Gärtringen	240,--	430,--	keine Vorgänge		40,-	
Rohrau	280,--	360,--	keine Vorgänge		20,-	
Gewerbliche Baufläche						
Gärtringen	95,--	/110,--	keine Vorgänge		40,-	
Rohrau		90,--				
Sonderbauflächen						
Schuppengebiet-Gärtringen		20,00				
Schuppengebiet-Rohrau		20,00				

Erläuterung

Baureifes Land *

im Sinne dieser Aufgliederung sind bebaubare Flächen, die in ortsüblicher Weise ausreichend erschlossen sind

Rohbauland **

sind nicht ausreichend erschlossene Flächen, die

- in einem Bebauungsplan als Baugebiet festgesetzt sind oder
- innerhalb der im Zusammenhang bebauter Ortsteile liegen, für die ein solcher Bebauungsplan nicht vorhanden ist oder
- in einem Gebiet liegen, für das die Gemeinde beschlossen hat, einen Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB aufzustellen.

Bauerwartungsland ***

sind Flächen, die

- in einem Flächennutzungsplan als Bauflächen dargestellt sind oder
- deren Bebauung, wenn kein Flächennutzungsplan besteht, nach der Verkehrsauffassung unter Berücksichtigung einer geordneten baulichen Entwicklung des Gemeindegebietes in absehbarer Zeit zu erwarten ist.

Die Richtwerte werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Erläuterungen zu den Bodenrichtwertkarten auf Seite 2

Die Bodenrichtwerte wurden vom Gutachterausschuss am 14.04.2011 zum Stichtag 31.12.2010 beschlossen. Sie wurden aus Kaufpreisen unbebauter Grundstücke und ggf. bebauter Grundstücke, die im gewöhnlichen Geschäftsverkehr gehandelt wurden, sowie nach der Erfahrung auf dem Grundstücksmarkt ermittelt.

Der Bodenrichtwert ist ein durchschnittlicher Lagewert des Bodens in €/m² für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse innerhalb einer Bodenrichtwertzone vorliegen. Er bezieht sich auf Grundstücke des vorhandenen Grundstückstyps oder auf Grundstücke mit gebietstypischen Eigenschaften. Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Verkehrswerte können im Einzelfall ausschließlich durch Gutachten ermittelt werden.

Bodenrichtwerte werden für bebautes und baureifes Land, ggf. auch für Rohbauland und Bauerwartungsland ermittelt. Die Bodenrichtwerte werden in überwiegend bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären. Bodenrichtwerte beziehen sich grundsätzlich auf erschließungsbeitragsfreie und altlastenfreie Grundstücke. Für Grundstücke, die in Sanierungsgebieten liegen, sind die städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nicht berücksichtigt. Hier sind die entsprechenden Bewertungsgrundsätze zu beachten.

Abweichungen des zu bewertenden Grundstückes in den Grundstücksmerkmalen wie z. B. Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Form, Immissionseinflüsse, Erschließungszustand usw. bewirken entsprechende Abweichungen vom Bodenrichtwert. Für Grundstücke, die im Grenzbereich zweier oder mehrerer Bodenrichtwertzonen liegen, ist eine sachverständige Ableitung von Bodenwerten unter Berücksichtigung der wertbeeinflussenden Umstände auch über Bodenrichtwertzonen hinweg notwendig.

Die Bodenrichtwertzonen wurden vom Gutachterausschuss in

freier Würdigung von Art und Mass der baulichen Nutzung, den Immissionseinflüssen, den Grundstücksstrukturen (Grundstücksgrößen und tatsächliche bauliche Nutzungen) festgelegt. Die Zonen enthalten auch nicht marktfähige Grundstücke, also Flächen, die ausschließlich dem Gemeinbedarf dienen, bzw. baulich nicht nutzbare Flächen, auf die die Bodenrichtwerte nicht angewendet werden dürfen. Die Bodenrichtzonen unterliegen wie die Bodenrichtwerte selbst den periodischen Fortschreibungen.

Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungsbehörden udgl. oder dem Gutachterausschuss bzw. dessen Geschäftsstelle selbst können weder aus den Bodenrichtwerten, den Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

Hinweis:

Die veröffentlichten Bodenrichtwertzonen mit den Bodenrichtwerten sind in vergrößerter Form bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Sitz im Gebäude der Volksbank, Hauptstrasse 16-18 2.OG einsehbar. Bei Fragen wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Zimmer 204/207, Telefon-Nr.07034/923162 < Frau Mummert > oder 07034/923167 < Frau Mayer >) unter der genannten Anschrift. Gärtringen, den 05.05.2011

gez. Schurer

Vorsitzender des Gutachterausschusses

Verlegung des Wochenmarktes wegen Maihocketse

Am Samstag, den 14. Mai 2011 findet auf dem Marktplatz eine Maihocketse des Obst- und Gartenbauvereins statt.

Der Wochenmarkt wird aus diesem Grund in die Kirchstraße verlegt.

Der Markt findet zu den üblichen Zeiten, von 7.00 - 12.00 Uhr, statt.

Da der Aufbau für die Maihocketse bereits am Freitagabend, den 13. Mai 2011 erfolgt, ist an diesem Wochenende das Parken im Bereich des Marktplatzes nicht möglich.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis !

Die Einwohnerzahl betrug Ende April

	insgesamt	Gärtringen	Rohrau
männlich	11 884	10 242	1 642
weiblich	5 793	4 994	799
	6 091	5 248	843

Schornsteinfeger: Abgaswegeüberprüfung

In Rohrau wird **ab Mittwoch, den 18.05.2011** die Abgaswegeüberprüfung an den Heizungsanlagen durchgeführt. Bei Fragen zur Gebäudeenergie und bei feuerungstechnischen Fragen steht Ihnen Bezirksschornsteinfegermeister Udo Zens, Eichackerweg 9, 75389 Neuweiler-Breitenberg unter Tel. 07055/930264, Mobil 0172/9304758 und Mailto: info@zens-energieberatung.de zur Verfügung.

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, den 19.05.2011 um 19:30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Rohrau

Beratungsunterlagen, die auch den Ortschaftsräten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Baugesuche und Bauvoranfragen
2. Bauliche Vorkehrungen für den Amok-Fall an der Joseph-Haydn-Schule

- Zustimmung zur außerplanmäßigen Ausgabe
- Vergabe der Ingenieurleistungen
- 3. **Schönbuchhalle: Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsanlage sowie der Hallenbeleuchtung**
 - Vergabe der Arbeiten in den Gewerken Heizung und Lüftung
- 4. **Wiederherstellung und Neuanlage von Gräben im Schuppengebiet Rohrau**
 - Zustimmung zur Planung
- 5. **Bekanntgaben**
- 6. **Anfragen**

gez. Norbert Sünder
Ortsvorsteher

Aus der Gemeinderatssitzung am 03.05.2011

Wettbewerb "Ortsmitte/Ludwig-Uhland-Halle"

- Zustimmende Kenntnisnahme des Wettbewerbsergebnisses

Der Gemeinderat hat am 02.03.2010 beschlossen, einen Ideen- und Realisierungswettbewerb für den Bereich Rathaus/Rathausvorplatz/Ludwig-Uhland-Halle durchzuführen. An diesem Wettbewerb waren 25 Architekturbüros beteiligt. 25 Arbeiten sind eingegangen, die alle zur Wertung durch das Preisgericht zugelassen wurden. Das Preisgericht bestand aus Experten im Bereich der Architektur sowie Vertretern des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung. Am 25.03.2011 tagte das Preisgericht und legte dabei im anonymisierten Verfahren eine Rangfolge bzw. eine Zuerkennung der Preise und Anerkennungen fest.

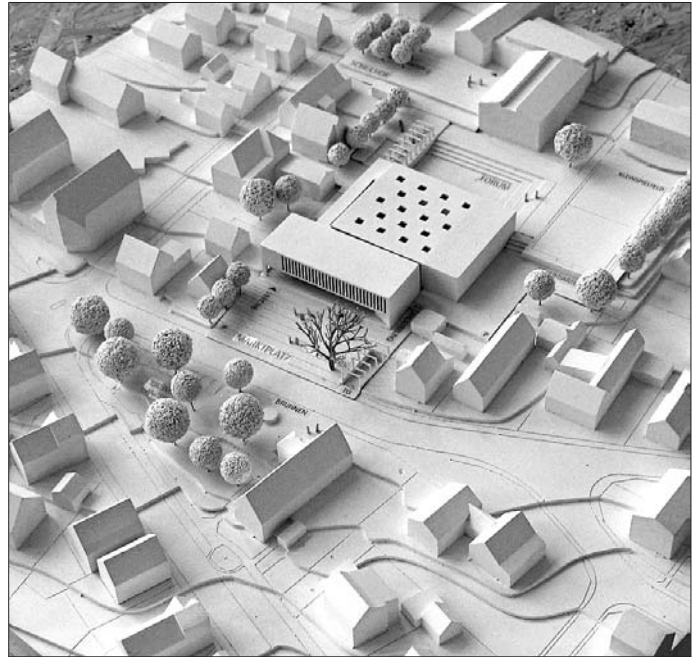
Erster Preisträger ist die Arbeitsgemeinschaft A und R, Ackermann und Raff, Tübingen/Stuttgart, Planstatt für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung Stuttgart. Den zweiten Preis erhielt die ARGE Mack und Sorg, Fellbach, Herr Stahlecker, Freier Landschaftsarchitekt Stuttgart, der dritte Preis wurde dem Architekten "h4a" Gessert und Randecker aus Stuttgart zuerkannt und der vierte Preis ging an die ARGE Dauner und Schalk aus Göppingen. Anerkennungen erhielten die Büros "Drei Architekten" Stuttgart, "Marquardt Architekten" Stuttgart und "Kauffmann, Theilig & Partner" aus Ostfildern.

Als Experte im Bereich Architektur trug Prof. Tobias Wulf aus Stuttgart den Mitgliedern des Gemeinderates das Wettbewerbsergebnis des städtebaulichen Wettbewerbes vor und ging dabei insbesondere auf die vier Preisträger sowie auf die drei Anerkennungen ein. Der erste Preisträger organisierte das Raumprogramm in drei Baukörpern, die sehr geschickt auf dem Grundstück zwischen Ludwig-Uhland-Schule und dem Rohrweg gelegen angeordnet sind. Es entstehen dabei Außenraumsituationen von angenehmer Maßgeblichkeit und guten Funktionsbeziehungen von innen nach außen. Der südliche Baukörper mit Foyer und Vereinsnutzung öffnet sich auf ganzer Breite mit einladender Geste zum vorgelagerten Platz. Die Tiefgaragenzufahrt erfolgt funktional richtig und diskret auf der Ostseite des Platzes. Die westlich angrenzende Nachbarbebauung wird durch eine Reihe von Bäumen vom Platz abgeschirmt. Ein attraktiver Fußweg auf der Westseite verknüpft den Rathausvorplatz mit dem Schulgelände im Norden. Alle Planungen enthielten eine Mehrzweckhalle mit Bühne, Vereinsräume, eine Küche, ein Foyer und andere Funktionsräume.

Von Seiten der Mitglieder des Gemeinderates wurde insbesondere das sehr harmonische und fachlich kompetente Verfahren zur Auswahl hervorgehoben. Vier Mitglieder des Gemeinderates waren, ebenso wie Mitglieder der Verwaltung und die Fachpreisrichter einen vollen Tag damit beschäftigt, Vorzüge und Nachteile der einzelnen Arbeiten herauszuarbeiten und schließlich die Preisträger und Anerkennungen zu wählen.

Nach einer Vorstellung durch Prof. Tobias Wulf nahmen die Mitglieder des Gemeinderates das Wettbewerbsergebnis des städtebaulichen Wettbewerbs Ortsmitte Gärtringen/Ludwig-Uhland-Halle einstimmig zustimmend zur Kenntnis. Nach dieser Kenntnisnahme durch den Gemeinderat muss nun nach den vergaberechtlichen Vorgaben ein Verwaltungsverfahren nach der Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen durchgeführt werden. Anschließend entscheidet der Gemeinderat dann über die Auftragsvergabe der Architektenleistungen, wobei einer der Preisträger, in der Regel allerdings das mit dem ersten Preis bedachte Büro, den

Zuschlag erhalten muss. In einem weiteren Schritt ist zu entscheiden, ob ein Bebauungsplanverfahren notwendig oder zumindest sinnvoll ist, bevor dann die eigentliche Hochbau- und Freiflächenplanung beginnen kann.



Das Foto zeigt das Modell des Preisträgers.

Straßenausbaumaßnahmen Uhlandstraße, Bahnhofstraße und Moltkestraße

- Zustimmung zur Planung

Diese Straßenausbaumaßnahmen wurden zum Teil kontrovers im Gemeinderat diskutiert. Insbesondere die Baumaßnahmen in der **Bahnhofstraße** stellte die Gemeinderäte noch vor verschiedene Fragen, nachdem sich die Eigentumsverhältnisse schwierig darstellen und die Planung in Grundstücke eingreift, die zwar in Gemeindehand sind, aber derzeit von den Grundstückseigentümern als eingefriedete Gartengrundstücke genutzt werden. Deshalb wurde auf Vorschlag von Bürgermeister Weinstein einstimmig beschlossen, die Ausbaumaßnahme in der Bahnhofstraße zurückzustellen und die Verwaltung zu beauftragen, die Frage der Einbeziehung der als Vorgärten genutzten Gemeindeflächen rechtlich und mit den Eigentümern zu klären.

Für den Bereich der **Uhlandstraße** gilt für einen kleinen Teil ebenfalls die Problematik des Grundstückseigentums. Hier wird jedoch in diese Fläche nur in geringem Umfang eingegriffen, so dass hier mit den wenigen beteiligten Grundstückseigentümern in Kürze Gespräche geführt und eine Einigung herbeigeführt werden kann. Im Bereich der Uhlandstraße stellt sich noch die Problematik, dass ein betroffener Kanal so marode ist, dass die Befürchtung besteht, dass dieser eine weitere Wintersaison nicht übersteht. Deshalb hat sich der Gemeinderat entschlossen, trotz der Eigentümerproblematik die Straßenausbaumaßnahme Uhlandstraße gemäß der Planung des Ingenieurbüros Graf auszuführen. Mit 11 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen wurde die Verwaltung beauftragt, die Bauleistungen auszuschreiben.

Unproblematisch gestaltet sich die Straßenausbaumaßnahme in der **Moltkestraße**. Hier stellte ebenfalls, wie bereits bei den anderen beiden Straßen, Herr Clemens Graf vom Ingenieurbüro Graf die Planung vor. Diskutiert wurde lediglich, ob der Längsparkstreifen entlang der Straße, der bisher straßengleich geteert ist, in Pflasterbauweise ausgeführt werden soll. Die Pflasterung kostet rd. 8.000 € mehr und soll auf fahrbahngleichem Niveau durchgeführt werden. Diese Pflasterzeile ist eine optische Aufwertung des Straßenraums und zudem eine ökologische Maßnahme, die zur Versickerung beiträgt. Deshalb wurde der Grundsatz der Straßenausbaumaßnahme Moltkestraße einstimmig beschlossen und bei 15 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen wurde zusätzlich beschlossen, den Längsparkstreifen in Pflasterbauweise durchzuführen.

Dachsanierung Peter-Rosegger-Halle/Umkleidetrakt

- Zustimmung zur Planung

Das Flachdach über dem Umkleidetrakt der Peter-Rosegger-Halle

wurde letztmalig im Jahr 1987 saniert. In den letzten Jahren wurden immer wieder Undichtigkeiten und Schadstellen im Bereich des Umkleidetraktes festgestellt, so dass eine umfassende Dachsanierung unumgänglich ist. Das Architekturbüro Frank und Schulz aus Herrenberg wurde mit den erforderlichen Planungen zum Bau beauftragt. Nunmehr legte das Architekturbüro eine umfassende Planung vor. Dabei wurde festgestellt, dass aufgrund des Zustandes der Abdichtung die Dämmung völlig durchnässt und auszutauschen ist. Die Kostenberechnung des Büros Frank und Schulz ergibt eine Gesamtsumme von 225.989 €, im Haushalt vorgesehen waren bisher lediglich 140.000 € für diese Maßnahme. Das Architekturbüro erläuterte ebenfalls, dass eine Änderung der Dachform von Flachdach auf ein geneigtes Dach nicht möglich ist, insbesondere auch deshalb, weil eine zusätzliche Last für die Dachkonstruktion aus statischen Gründen nicht möglich ist. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Planung zur Dachsanierung und der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 90.000 € zu.

Ludwig-Uhland-Schule: Sanierung Fachklassengebäude - Vergabe der Arbeiten im Gewerk Bodenbelag

Für die Vergabe der Arbeiten im Gewerk Bodenbelagsarbeiten wurden von Seiten des Architekturbüros acht Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Vier Angebote wurden fristgerecht eingereicht und der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Bodenbelagsarbeiten dem günstigsten Bieter, der Fa. Falter GmbH und Co. KG aus Fellbach zum geprüften Angebotspreis von 58.343,24 € brutto zu vergeben.

Ludwig-Uhland-Schule: Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die Nachmittagsbetreuung - Zustimmung zur Planung

Die Nachmittagsbetreuung der Grundschüler findet derzeit für die Schüler der Ludwig-Uhland-Schule und der Peter-Rosegger-Schule gemeinsam an der Peter-Rosegger-Schule statt. Dort sind jedoch räumlich sehr begrenzte Möglichkeiten vorhanden, dagegen nimmt die Zahl der Schüler, die an der Nachmittagsbetreuung und dem Mittagstisch teilnehmen, ständig zu. An der Peter-Rosegger-Schule nehmen derzeit ca. 45 Schüler an dem Mittagstisch und der Nachmittagsbetreuung teil, davon ca. 30 Schüler aus der Peter-Rosegger-Schule und ca. 15 Schüler aus der Ludwig-Uhland-Schule.

Im Schuljahr 2011/2012 beabsichtigt die Gemeinde Gärtringen an der Ludwig-Uhland-Schule ebenfalls die Möglichkeit der Einnahme eines Mittagstisches mit einer nachmittäglichen Betreuung an der Schule einzuführen. Hierzu ist es erforderlich, zwei Räume im Untergeschoss des Grundschulgebäudes zu sanieren und den Kiosk der Aula mit Küchengeräten und Einrichtungsgegenständen aufzurüsten, um den Mittagstisch in der Aula durchführen zu können.

Das Architekturbüro Frank und Schulz und das Fachbüro Olbert stellten dem Gremium ein Konzept vor, auf welche Art und Weise eine Lösung mit vergleichsweise geringem Aufwand und in kurzer Zeit bewerkstelligt werden kann. Dieser Planung zur Schaffung der baulichen Voraussetzungen für eine Nachmittagsbetreuung an der Ludwig-Uhland-Schule stimmte der Gemeinderat einstimmig zu und beauftragte die Verwaltung, die erforderlichen Maßnahmen bis zum Beginn des Schuljahres 2011/2012 umzusetzen. Für diese Maßnahme ist eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 35.000 € erforderlich.

Sanierung der Villa Schwalbenhof

- Vorstellung des Planungsstandes und der Kostenberechnung

Der Gemeinderat hat am 02.03.2010 beschlossen, die Villa Schwalbenhof umfassend zu sanieren und hierbei die Veranstaltungs-, Museums- und Seminarnutzung unter Wegfall der Wohnungen künftig erheblich auszuweiten. Die Planung wurde weiter vorangetrieben und ein Baugesuch eingereicht, welches derzeit noch in der Genehmigungsphase ist und wegen denkmalrechtlicher Bedenken derzeit noch nicht genehmigt werden konnte. Nachdem nun nähere Kosten ermittelt werden konnten, ergibt die Kostenberechnung gegenüber der Kostenschätzung Mehrkosten in Höhe von 314.900 €. Maßgeblich hierfür sind in erster Linie die Kosten für die Veranstaltungstechnik und Sonderbeleuchtung für Ausstellungswecke und die vom Landratsamt geforderte Brandmeldeanlage. Hinzu kommen Kosten für die Erneuerung der Grundleitungen im Gebäude sowie der Trinkwasser- und Abwasseranschlussleitungen.

Von Seiten des Gemeinderates wurde deutlich gemacht, dass trotz der Mehrkosten am derzeitigen Konzept festgehalten wird. Die Villa soll für alle vorgesehenen Nutzungen ertüchtigt werden und die technischen Erfordernisse beinhalten, die an eine moderne Veranstaltungs- und Haustechnik gestellt werden. Deshalb nahm der Gemeinderat einstimmig vom Planungsstand und der Kostenberechnung Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, nach Vorliegen der denkmalrechtlichen Zustimmung die entsprechenden Bauleistungen auszuschreiben.

Errichtung einer Lichtsignalanlage in der Hauptstraße - Vergabe Lieferung und Montage

Die Verwaltung legte dem Gremium den Beschlussantrag auf Lieferung und Montage der Lichtsignalanlage in der Hauptstraße vor und schlug vor, diese an die Fa. Warco Traffic Systems aus Gaggenau zum Angebotspreis von 10.561,39 € zu vergeben. In der Diskussion stellte sich heraus, dass die Anbringung der Lichtsignalanlage (Fußgängerampel) im Bereich der Einmündung Kirchstraße im Gremium nicht unumstritten ist. Dennoch beschloss eine Mehrheit der Gemeinderäte mit 12 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen die Vergabe zur Lieferung und Montage der Lichtsignalanlage.

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
381	1 neuwertige elektr. Getreidemühle Typ: Heger Vita 2	22269
383	Couchgarnitur (3er-, 2er-Sitzer und Sessel), grau Wohnzimmerschrankwand in Kirsch Cheependale-Couchtisch mit Glasplatte	22710
384	HP-Drucker Laserjet 6L	22294
386	Kinderkleidung (Regenose Gr. 98/104, Anorak Gr. 104, Halbschuhe Geox Gr. 29, Sandalen Gr. 26)	251016
387	HP Drucker PhotoSmart 7660; Farbpatrone ist eingetrocknet	254227
388	1 Kinderwagen mit Sportwagenaufsatz, 1 kleiner Kinderautositz	23432
389	Computertisch Farbe Buche 72 x 42 x 76 cm (B x T x H) mit ausziehbarem Fach für die Tastatur, Stellfach für den PC	277277
390	Kaninchenstall (Holz), H:83, L: 90, T: 50	0175/6737815
391	Älterer Motorrasenmäher Marke Sabo, voll funktionsfähig, ohne Grasfangsack	29260
392	Herren-Rennrad, Pinarello,rot, RH 56, leicht reparaturbedürftig	22142
393	DECT-Schnurlostelefon mit Freisprecheinrichtung T-Sinus 411, ohne AB	28369
394	Klappfahrrad, in 2 Teile zerlegbar (ideal zum Mitnehmen), älteres Modell, ohne Gangschaltung	286257
395	1 großer Bürotisch mit Holzplatte und Stahlgestell	2547955
396	Stangen für Tomatenpflanzen	22565
397	Interlücke Multifunktionsmöbel weiß L: 304 cm, H: 244 cm, T: 60 cm	0173/ 3270227

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 (Montag und Freitag vormittag) oder per E-mail unter mb@gartringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

- 1 einzelner Fahrradschlüssel

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail fundbuero@gartringen.de geltend gemacht werden.

Bildung und Schulen



Volkshochschule

VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine
Volkshochschule Gärtringen 1. Semester 2011
Leitung: Thomas Luft

Ahornweg 16 71159 Mötzingen
Tel.: 07452 / 873245 oder 07034 / 237916
Fax: 07452 / 873926 oder 07034 / 251550
e-mail: volkshochschule@lus-gaertringen.de

Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der homepage der Gemeinde Gärtringen: www.gaertringen.de ----- Freizeit & Kultur

Folgende VHS-Kurse beginnen demnächst! Überall sind noch Plätze frei! Melden Sie sich an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus.

Anmeldungen können auch in den Briefkasten an der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstraße 14-16, eingeworfen werden. Er befindet sich neben dem Haupteingang zur Ludwig-Uhland-Schule.

ACHTUNG! Der Haupteingang der Ludwig-Uhland-Schule ist jetzt wieder von der Wilhelmstraße aus zu erreichen.

BITTE BEACHTEN SIE DIE FOLGENDEN VHS-KURSE:

GÄ 105 Töpfern für Kinder III

Für Kinder ab 4 Jahren

Leitung: Eva Widmann Tel. 07032/795414 Samstags, 14.05.2011 10.00-11.30 Uhr 1 Termine € 12,- incl. Material, Ludwig-Uhland-Schule

GÄ 47 Reiki - die Kunst des Handauflegens

Was versteht man unter Reiki? Reiki bedeutet universelle Lebensenergie. Es ist eine uralte Technik zur Aktivierung, Wiederherstellung und Harmonisierung der natürlichen Lebensenergie. Es fordert die Selbstheilung, reinigt von Giften, löst Blockaden und stellt damit Harmonie und geistiges Wohlbefinden wieder her.

Leitung: Marika Rodestock-Lemmes Gesundheitsberaterin (SfG) Donnerstag, 12.05.2011 19.00 - 20.30 Uhr 1 Termin, € 6,- Ludwig-Uhland-Schule

GÄ 61 Babymassage II

Für Mütter und Väter mit Babys ab der 8. Lebenswoche

Leitung: Cornelia Gandowitz Tel. 07034/251735 dienstags, ab 10.05. von 10.30 - 11.30 Uhr

Ort: Massagepraxis Scheerer Bismarckstr.39 Gärtringen Gebühr € 55,-

GÄ 69 PEKIP I

Der Kurs ist **STÄRKE** zertifiziert. **STÄRKE-Gutscheine** können eingelöst werden.

Für Kinder, die zwischen Januar und März 2011 geboren sind

Leitung: Barbara Hirt

Termin: Anmeldung bei der Kursleiterin Tel. 07034/20114 dienstags, ab 17.05.2011 9.00-10.30 Uhr

Gebühr: 10 Termine € 70,- Ort: Samariterstift

GÄ 89 Ganzheitliches Gedächtnistraining: Aufbaukurs

Für viele Menschen wird Vergesslichkeit im Alltag zum Problem. Gezielt ausgearbeitete Übungen des ganzheitlichen Gedächtnistrainings bieten eine Möglichkeit, vorbeugend dagegen vor zu gehen.

Leitung: Gabi Stoiber freitags, ab 06.05.2011 17.30 - 19.00 Uhr 5 Termine € 30,- Ludwig-Uhland-Schule

Über Vorschläge, wie der Förderverein aktiver werden kann, freuen wir uns.

6. Sonstiges

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Bayer Ellen Holzapfel



Peter-Rosegger-Schule

PETER-ROSEGGGER-SCHULE

Neue Spielgeräte

Nach langer Planungsphase konnten kurz vor den Osterferien die aus der Elternkasse finanzierten Spielgeräte auf dem Pausenhof der Peter-Rosegger-Schule installiert werden. Die neue Wackelbrücke und die drei Hüpfkreise sind schon kurz nach der TÜV-Abnahme bei den Schülern sehr beliebt.

Der Elternbeirat möchte an dieser Stelle dem Kollegium und der Schulleitung ganz herzlich für die großartige Zusammenarbeit in dieser Sache danken.

Um den Schulhof auch im übrigen Bereich attraktiver zu machen, haben die Eltern der Klassenstufe 2 an zwei Samstagen die noch vorhandenen Hüpfspiele farblich aufgefrischt und durch weitere Ideen ergänzt. Jetzt sind die Grenzen des Schulhofs klar erkennbar, es gibt eine von Haien, Seedrachen und Kraken bewachte, meerumtoste Spielfinsel und Bär, Ross, Rabe und Ente grüßen alle Besucher von der Schulhofmauer! Zur Abrundung dieser "Mal-Aktion" wird in den nächsten Wochen noch die Markierung der Schulwege im Umfeld der Peter-Rosegger-Schule erfolgen.



In diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an alle beteiligten Eltern, an die Schulleitung und den Hausmeister, an die Malerwerkstätte Schmid sowie ans Gärtringer Jugendreferat für die tolle Unterstützung!

Ludwig-Uhland-Schule Gärtringen



Förderverein der Ludwig-Uhland-Schule

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder und Nichtmitglieder des Fördervereins, mit diesem Schreiben laden wir recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am

18. Mai 2011 um 19 Uhr
in der Aula der Schule

ein. Tagesordnungspunkte sind:

1. Bericht über die Tätigkeiten
2. Rechenschaftsbericht
3. Entlastung des Vorstands
4. Vorstandswahlen
5. Ideen für den Förderverein

Kindergärten



Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen



"TAKKI"- Sprechstunden des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31
Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

am 11.05., 25.05., 08.06., 06.07. und 20.07.11

Für:

- **Alle**, die "TAKKI" (Tagespflege von Kleinkindern (U3)) näher kennen lernen möchten.
- **Eltern**, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine Tagesmutter/-vater interessieren.

- **Personen**, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege.

Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter Tel. 07031 213710 vereinbaren

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

SchulFerienFirmtag 2011 - Lernet Eure zukünftigen Ausbildungsplätze in den Sommerferien kennen!

Mit dem SchulFerienFirmtag ist für Jugendliche eine Internetplattform geschaffen, welche Schüler/innen die Möglichkeit bietet, während der Sommerferien einen Einblick bei verschiedenen Betrieben und Dienstleistern zu erhalten und somit einen Eindruck von der Vielfalt an Ausbildungsberufen und dem Arbeitsleben. Teilnehmen können alle Schüler/innen ab 14 Jahren, die ihren Wohnsitz im Landkreis Böblingen haben. Die Anmeldung zu den "SchulferienFirmtagen" erfolgt über die Webseite www.firmtag.de in der Zeit vom 2. Mai bis 15. Juli 2011. Eine baldige Anmeldung lohnt sich, da bei allen Veranstaltungen eine Teilnehmerbegrenzung besteht. Die Gemeindeverwaltung Gärtringen bietet jungen Menschen Ausbildungsplätze im Sozialbereich, in der Fachrichtung Kommunalverwaltung und in einem umwelttechnischen Beruf. Weitere Informationen erhalten alle interessierten Schüler/innen am Dienstag, den 6.9.2011 von 14 Uhr bis 17 Uhr im Gärtringer Rathaus. Infos: Referat Kinder, Jugend, Familie, H. Kunst, Tel. 923-113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Super Teenie- Disco!

Eine geniale Discoveranstaltung stellten die jungen Tänzerinnen von TanZeitLos des TSV Gärtringen auf die Beine. Urlaubsfeeling pur, war in der südländisch dekorierten Ludwig-Uhland-Halle für alle 12 bis 16-Jährigen angesagt. Mit sonnigen Cocktails und Hot Dogs wurden ihre Gaumen verwöhnt. Für den musikalischen Genuss sorgte DJ Konstantin. Was er aus seinem reichhaltigen musikalischen Repertoire so alles herauszauberte war einfach genial. So war es keineswegs erstaunlich, dass alle Jugendlichen die Liegestühle und Badeinseln schnell verlassen und sich auf die Tanzfläche begeben hatten. Dort wurde einmal so richtig abgetanzt. Weiterer Höhepunkt war der Dance-Contest an dem mehrere Tanzgruppen ihr Können zeigten. Gegen 22 Uhr neigte sich die Jugendveranstaltung schließlich dem Ende zu. Einhelliger Wunsch: Wiederholung! Herzlichen Dank an das Orga-Team rund um Christine Laur und an die Feuerwehr Gärtringen für die geleistete Brandwache.

Gärtringer Patenaktion Schule/Beruf

Das nächste Informations- und Austauschtreffen der Gärtringer Patengruppe findet am Montag, den 16.5.11 im Jugendcafé statt. Beginn: 19.30 Uhr. Sind Sie interessiert einen jungen Menschen auf seinem Weg von der Schule in den Beruf zu begleiten? Dann kommen Sie doch einfach zum Austauschtreffen hinzu. Infos: H. Kunst, Tel. 923-113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Internationaler Tag der Familie am 15. Mai

Aus diesem Anlass laden die Lokalen Bündnisse für Familie mit ihrem Aktionstag dazu ein, Familienfreundlichkeit bundesweit sichtbar zu machen. Der Aktionstag 2011 steht ganz im Zeichen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unter dem Motto "Mitgedacht, mitgemacht - für die Vereinbarkeit von Familie" geht es um Lösungen für Eltern mit Schulkindern. Von mehr Familienfreundlichkeit profitieren nicht allein Mütter, Väter und die Kinder, sondern auch unsere Städte und Gemeinden und nicht zuletzt die Wirtschaft. Mit verschiedenen Aktionen machen die Lokalen Bündnisse für Familie an diesem Aktionstag hierfür aufmerksam.

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 10.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Historische Romane - neu eingestellt:

Im Schatten des Kauribaums - von Sarah Lark

Neuseeland 1875: Lizzie und Michael Drury haben sich den Traum von einer großen Schaffarm erfüllt, vor ihnen liegt eine verheißungsvolle Zukunft. Doch ihr Leben gerät jäh aus den Fugen, als ihre älteste Tochter Matariki entführt wird - von ihrem leiblichen Vater, dem Maori-Häuptling Kahu Heke. Während die Drurys um ihre Tochter bangen, steht der Familie Burton ein scheinbar glückliches Ereignis bevor: Kathleens Sohn Colin kehrt nach Neuseeland zurück. Noch ahnt niemand, was der junge Mann heraufbeschwören wird.

Die Braut von Assisi - von Brigitte Riebe

Assisi 1253: Die Äbtissin Klara liegt bereits im Sterben, als der ungeklärte Tod der Nonne Magdalena das Kloster Damiano erschüttert. Mit letzter Kraft versucht Klara, den mit der Aufklärung des Falls beauftragten Bruder Leo davon zu überzeugen, dass es sich um einen Unfall handelt. Doch Leo glaubt ihr nicht. Immer lauter werden die Gerüchte, dass Klara und Franz von Assisi mehr verband als die bedingungslose heilige Liebe zu Gott. Und dass Magdalena davon Kenntnis hatte. Als auch Franz von Assisis engste Vertraute auf entsetzliche Weise ums Leben kommen, muss Bruder Leo handeln, bevor noch mehr Blut fließt ...

Herbst in Heidelberg - von Anna Luise Jordan

1804 folgt Sophie Mereau (1770-1806) ihrem jungen Ehemann Clemens Brentano nach Heidelberg. Sie ist acht Jahre älter als er und schreibt mit großem Erfolg Gedichte und Romane. Ihre erste Ehe ist geschieden. Brentano träumt davon, gemeinsam mit ihr eine poetische Existenz als Vater vieler Kinder zu leben. Obwohl Sophie in dichter Folge drei Kinder zur Welt bringt, wächst die kleine Familie nicht. Nur der Freundeskreis um Sophie und Clemens vergrößert sich stetig. Sophie versucht, den Ansprüchen ihres ziellos umtriebigen Mannes gerecht zu werden. Der Heidelberger Freundeskreis wird Zeuge mancher Krise in dieser Ehe. Schließlich kommt es zur Katastrophe.

Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Michael Weinstein, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de

Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags.

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr.

Bezugspreis einschl. Trägerlohn und gesetzl. MwSt. € 9,95 halbjährlich. Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Das Sündentuch - von Isabell Pfeiffer

Liebe und Verbrechen im mittelalterlichen Ravensburg. Christine lebt als Ehefrau eines reichen Tuchhändlers in einem prächtigen Ravensburger Bürgerhaus. Aber ihre Ehe steht unter keinem guten Stern. Als sie sich heimlich Geld bei einem jüdischen Pfandleiher borgt, ist ihr nicht bewusst, was für fatale Folgen dies hat: Nicht nur findet ihr Mann bald heraus, was sie hinter seinem Rücken getan hat - Christine hat sich in den Juden verliebt und ist auf dem besten Weg, eine Todsünde zu begehen ...

Historischer Krimi:

Die dunklen Wasser des Todes - von Anne Perry

Konstantinopel, 1273: Ein hoher Adelige wird in der städtischen Zisterne ermordet. Schnell ist ein Verdächtiger gefunden. Doch dessen Schwester Anna kann nicht an seine Schuld glauben. Als Eunuch verkleidet, gelangt sie in die Stadt, um die Wahrheit zu ergründen. Schon bald ist sie in ein Intrigengeschäft verwickelt, das das ganze Weltreich zu Fall bringen soll. Und auch ihr trachtet man nach dem Leben.

Romane für das Alter 13+

- **Flüsterherz** - von Debora Zachariasse

Thema: Jugendliche und Selbstmord

- **Du musst die Wahrheit sagen** - von Mats Wahl

Thema: Gewalt in Familie und Schule

- **So oder so ist das Leben** - von Marie-Aude Murail

Thema: Jugendliche Schwangerschaft

- **Weggesperrt** - von Sabine Roth- Züfle

Thema: Jugendheim in der DDR

- **Stress nicht so rum, ich find schon 'nen Job!** - von Kurt Wasserfall

Thema: Berufsfindung

- **Auf immer und ewig** - von Margret Steenfatt

Thema: Liebe im Nationalsozialismus

- **Crank** - von Ellen Hopkins

Thema: Drogen

- **Meine Mutter säuft doch nicht!** - von Petra Bartoli y Eckert

Thema: Sucht der Mutter

- **Ausgerastet** - von Norah McClintock

Thema: Jugendkriminalität

- **In seinem Schatten** - von Allan Stratton

Thema: Sexueller Missbrauch